EinfacherPutzen.de

Wasserhärte richtig einstellen

Prüfe den tatsächlichen Zulaufwert. Notiere jede Änderung einzeln.

1. Gerät und Wasserwerte erfassen

Geschirrspüler: Marke / Modell

_____

Wasserversorger oder Messpunkt

_____

Wasserhärte am Zulauf (in °dH)

_____

Hausenthärtungsanlage vorhanden?

[ ] Ja [ ] Nein Härte NACH Enthärtung gemessen: [ ] Ja [ ] Nein

Härte-Menüwert laut Geräteanleitung

_____

Reiniger und Klarspüler

Reiniger: _____ Klarspüler-Stufe: _____ Salz geprüft: _____

2. Vor dem nächsten Vergleichsspülgang

- [ ] Wasserhärte am tatsächlichen Spülmaschinenzulauf ermittelt
- [ ] Passende Gerätestufe aus der eigenen Bedienungsanleitung gewählt
- [ ] Regeneriersalz nur in den Salzbehälter gefüllt; Deckel geschlossen
- [ ] Klarspüler nur in sein Fach eingefüllt; Überlauf abgewischt
- [ ] Sieb und Sprüharme geprüft; vergleichbares Programm gewählt

Sicherheit und Vergleichbarkeit

- Nur geeignetes Regeneriersalz, niemals Speisesalz oder Reiniger ins Salzfach.
- Kein Handspülmittel und keinen Essig als Klarspüler-Ersatz verwenden.
- Die 21 °dH im Artikel sind ein Beispiel – nicht automatisch dein Zulaufwert.

EinfacherPutzen.de

7-Tage-Protokoll: Gläser & Trocknung

Gleiche Gläser, ähnliche Beladung – nicht mehrere Einstellungen gleichzeitig ändern.

3. Spülergebnis dokumentieren

Trage pro Vergleichsgang die Einstellung und auffällige Rückstände ein.

Tag	Programm / Reiniger	Härtestufe	Klarspüler	Ergebnis / Flecken
1				
2				
3				
4				
5				
6				
7				

4. Ergebnis nach 7 Vergleichsspülgängen

- ☐ Härtestufe bestätigt
- ☐ Klarspüler-Dosierung passt
- ☐ Gläser sind frei von neuen, abwischbaren Belägen

Nächster Schritt: _____

Hinweis: Bleibt ein weißer Belag bestehen, prüfe zunächst die Ursache:
abwischbar = oft Rückstände; dauerhaft trüb = möglicherweise Glasschaden.